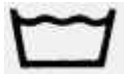


Wäschekennzeichnungen



Waschen

Das Waschsymbold gilt für Maschinen bzw. Handwäsche. Die Zahl im Waschbottich gibt die empfohlene Temperatur in Grad Celsius an, die nicht überschritten werden darf.



Kochwäsche

Wäsche, beispielsweise aus Baumwolle, Leinen, weiß oder kochecht gefärbt bzw. bedruckt.



60°-Buntwäsche

Nicht kochfeste Buntwäsche, Pflegeleichtwäsche aus Baumwolle, Modal und Polyester oder Mischungen hieraus.



40°-Buntwäsche / Feinwäsche

Buntwäsche für dunkelbunte Artikel aus Baumwolle, Polyester, Mischgewebe etc./Feinwäsche für Modal, Viskose, oder synthetische Fasern etc. (Schonwaschgang)



30°-Feinwäsche

Z.B. für in der Maschine waschbare Wollartikel.

Ist unter dem mit der Temperaturangabe versehenen Waschbottich ein Balken anbracht, soll im Schonwaschgang gewaschen werden; bei 30°-Wäsche wird stets der Schonwaschgang empfohlen.



Handwäsche

Für besonders empfindliche Artikel, die sich nicht in der Waschmaschine waschen lassen. Wassertemperatur 30°C bis max. 40°C je nach Artikel.



Nicht waschen

Die so gekennzeichneten Artikel dürfen nicht gewaschen werden. Allenfalls sind solche Artikel chemisch zu reinigen.

Allgemeine Pflegehinweise:

- Wäsche nicht zu stark verschmutzen,
- Schmutzige Wäsche luftig, trocken und nicht zu lange lagern.
- Vor dem Waschen Wäsche nach den Behandlungsstufen (Waschtemperatur und Pflegeetiketten) vorsortieren.
- Farbige und neue Wäsche bei der ersten Wäsche getrennt waschen.
- Waschmittel stets genau nach Dosieranleitung zugeben und dabei Wäscheverschmutzung und Wasserhärte berücksichtigen.
- Zu geringe Waschmitteldosierung ergibt einen schlechten Wascherfolg, vergraute Wäsche und verringert die Lebensdauer von Wäsche und Waschmaschine.
- Beim Waschen von Pflegeleicht-Wäsche Schonprogramme verwenden. Wäschemenge verringern und Vorsicht beim Schleudern (Knittergefahr!).
- Wollartikel nur mit entsprechender Zusatzkennzeichnung, z.B. "Super wash", maschinell im Wollprogramm waschen.
- Beim Waschen in der Waschmaschine große und kleine Stücke locker und gemischt einfüllen, Trommel mit nasser Wäsche nur halb füllen.
- Bei der Handwäsche Waschmittel im Wasser gut auflösen. Wäsche in der Lauge gut durchdrücken, nicht zerrn, nicht reiben, nicht auswinden. Heikle Stücke rasch behandeln und nicht im nassen Zustand liegen lassen.



Bleichen

Cl als Abkürzung für Chlor im Dreieck gibt an, dass eine Bleiche mit Chlorlauge zulässig ist.



Chlorbleiche vor der Wäsche

Gut geschwemmte Wäsche 1 bis 2 Stunden in kalte Chlorlauge (10 bis 20ml Chlorlauge auf 1 Liter Wasser) legen und anschließend bis zum Verschwinden des Chlorgeruchs schwemmen. Dann mit Vollwaschmittel bei der zulässigen Waschtemperatur waschen.



Nicht chloren und auch keine chlorhaltigen Fleckmittel verwenden. Dem Fachmann übergeben!

Flecken von Kaffee, Wein und Gemüse werden durch das in Vollwaschmitteln enthaltene selbsttätige Bleichmittel (Perborat) üblicherweise vollständig entfernt. Die in Österreich am Markt befindlichen Waschmittel enthalten **kein** Chlor



Bügeln

Die Punkte im Bügeln Symbol kennzeichnen die Temperaturbereiche, die beim Bügeln mit dem Bügeln bzw. der Bügelmaschine nicht überschritten werden dürfen.



Heiss bügeln

max. 200°C = Stufe Baumwolle/Leinen. Bügelfeucht behandeln, glanz- oder druckempfindliche Stücke mit Zwischentuch oder auf der Rückseite bügeln.



Mäßig heiss bügeln

(max. 150°C) = Stufe Wolle, Seide, Polyester, Modal, Viskose. Unter mäßig feuchtem Zwischentuch bügeln oder Dampfbügeleisen verwenden. Starkes Pressen vermeiden, nicht verziehen.



Nicht heiss bügeln

(max. 110°C) = Stufe Polyacryl, Polyamid, Acetat. Glanz- oder druckempfindliche Artikel notfalls mit trockenem Zwischentuch oder auf der Rückseite bügeln, nicht verziehen, nicht dampfbügeln.



Nicht bügeln,

damit es nicht zu Veränderungen des Wäschestückes kommt, die nicht mehr korrigierbar sind.



CHEMISCH REINIGEN

Die Buchstaben im Kreis geben Hinweise auf die in Frage kommenden Chemisch-Reinigungsverfahren und Lösungsmittel.



Alle üblichen Reinigungsverfahren,

Alle üblichen Reinigungsverfahren, inkl. Kiloreinigung. Reinigung in Münzautomaten möglich. Lösungsmittel: Trichlorethylen, 1.1.1. Trichlorethan, Perchlorethylen, Fluorchlorkohlenwasserstoff R 11 (Monofluortrichlormethan) und R 113 (Trifluortrichlorethan) oder Schwerbenzin.



Perchlorethylenreinigung:

Einfachreinigung möglich, Kiloreinigung mit Vorbehalt. Lösungsmittel: Perchlorethylen, Fluorchlorkohlenwasserstoff R 11 (Monofluortrichlormethan) und R 113 (Trifluortrichlorethan) oder Schwerbenzin.



Solvent-F-Verfahren

(Spezialreinigung): Schonendste Reinigung; Kiloreinigung nicht möglich. Lösungsmittel: Fluorchlorkohlenwasserstoff R113 (Trifluortrichlorethan) oder Schwerbenzin.



Der Balken

Der Balken unterhalb des Kreises, der ein P oder F enthält, weist auf eine notwendige schonendere Reinigung hin: Beschränkung der mechanischen Beanspruchung, der Feuchtigkeitszugabe und der Trocknungstemperatur erforderlich.



Keine chemische Reinigung

möglich. Vorsicht mit lösungsmittelhaltigen Fleckentfernungsmitteln.



TROCKNEN im Wäschetrockner (Tumbler)

Die Punkte im Tumblersymbol kennzeichnen die einzuhaltende Trocknungsstufe.



Normale Trocknung

Trocknen mit normaler thermischer Belastung (Temperatur).



Schonende Trocknung

Trocknen mit reduzierter thermischer Belastung (Temperatur).



Keine Trocknung

Nicht im Haushaltswäschetrockner trocknen.

Wichtiger Hinweis: Die Konsumenten sollten beim Einkauf unbedingt darauf achten, dass die Textilerzeugnisse mit den Pflegesymbolen ausgezeichnet sind. Die Pflegekennzeichnung stellt eine Empfehlung dar, sie ist weder Qualitätsangabe noch Gütezeichen.

Symbole und Inhalt stammen von der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft für das Textilpflegekennzeichen 1010 Wien, Rudolfsplatz 12, Tel. 01/533 37 26-34.